

## **Schweinegrippe: Ärztlichen Notdienst nutzen**

Die Schweinegrippe verunsichert immer noch viele Menschen. „Die allermeisten Patienten werden ambulant behandelt“, beruhigt Prof. Andreas Tromm, Chefarzt für Innere Medizin am Evangelischen Krankenhaus. Die Krankheitsverläufe seien in Hättingen bisher leicht. Wer Symptome wie Temperatur über 38,5 Grad und beispielsweise Husten bekommt, soll sich telefonisch beim Hausarzt melden. Am Wochenende beim Notärztlichen Dienst: Samstag und Sonntag, 9 bis 11 Uhr und 15 bis 17 Uhr, im EvK und in der Klinik Blankenstein (Im Vogelsang).

Wer Symptome hat, sollte nicht ins Krankenhaus hineinflaufen. „Er bekommt erst im Hof einen Mundschutz“, erklärt Hans-Ulrich Benn, Oberarzt im EvK. Die Ärzte stellen fest, ob die Patienten als Verdachtsfall für Schweinegrippe gelten. Getestet wird bei Verdacht nur: Wenn die Symptome sich nicht anderweitig erklären lassen oder wenn ein schwerer Verlauf zu erwarten ist. Auch Patienten über 65 Jahre und Kinder werden getestet, letztere in der Kinderklinik. Andere Patienten können sich auf eigene Kosten testen lassen und müssen mit rund 50 Euro rechnen.